

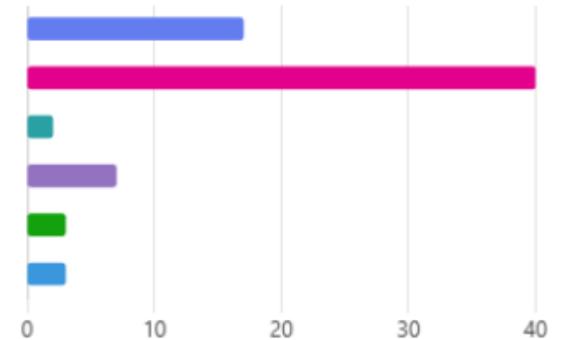
Umfrageergebnisse  
Klimaschutz  
Egmmating

# Beteiligung

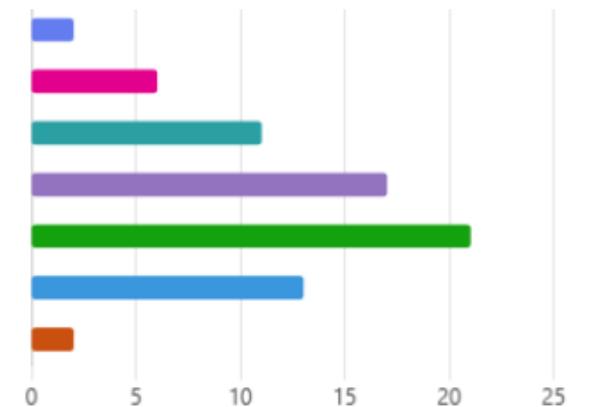
- Zeitraum: Anfang Februar bis 13.04.25
- 72 Teilnehmer aus Egming
- 33% Frauen, 56% Männer
- 14% Mieter, 79% Eigenheim, 7% Eigentumswohnung

Wie haben Sie von dieser Umfrage erfahren?

● Gemeindeblatt	17
● Social Media	40
● Aushang / Plakat	2
● Website der Gemeinde	7
● persönlicher Kontakt	3
● Sonstiges	3



● unter 20 Jahre	2
● 20 - 29 Jahre	6
● 30 - 39 Jahre	11
● 40 - 49 Jahre	17
● 50 - 59 Jahre	21
● 60 - 69 Jahre	13
● 70 Jahre oder älter	2



# Einstellung der Teilnehmer zum Klimaschutz

Wie wichtig ist Ihnen persönlich das Thema Klimaschutz im Allgemeinen?

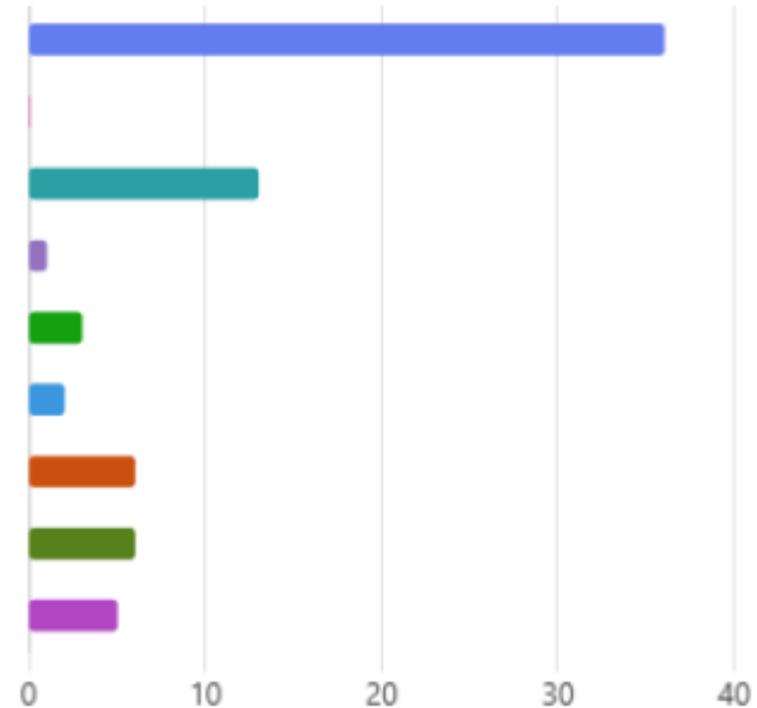
● ... völlig unwichtig   ● ... unwichtig   ● ... eher unwichtig   ● ... mittelmäßig wichtig   ● ... eher wichtig   ● ... wichtig   ● ... sehr wichtig

Klimaschutz ist mir...



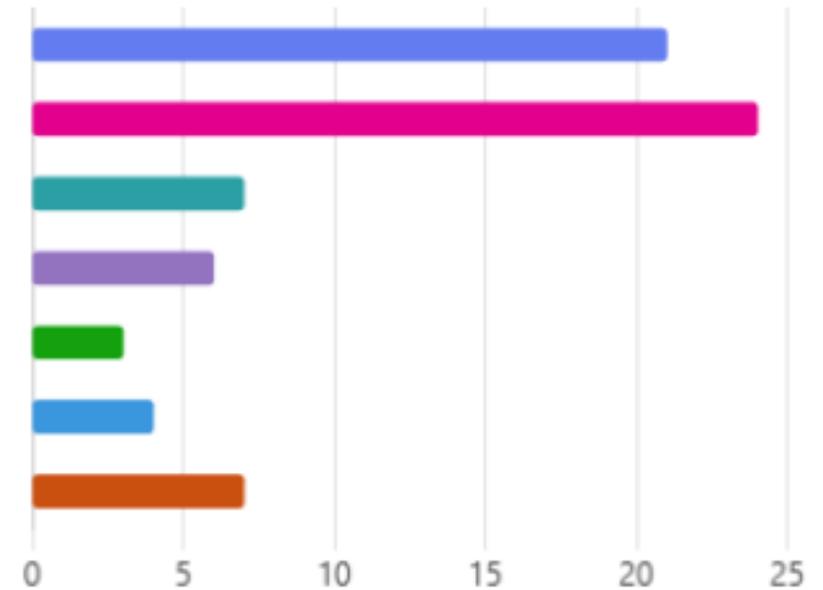
# Gibt es Gründe, die Sie von der Installation einer PV-Anlage abhalten?

● Nein, es ist bereits eine Photovoltaikanlage installiert.	36
● Mein Wohneigentum hat kein zugehöriges Dach / Balkon / geeignete Außenwand.	0
● Kosten	13
● Arbeitsaufwand	1
● fehlende Informationen / Wissen / Beratung	3
● fehlendes Fachpersonal für die Installation	2
● schlechte Voraussetzungen / nicht rentabel	6
● Nein, keine Gründe dagegen	6
● Sonstiges	5



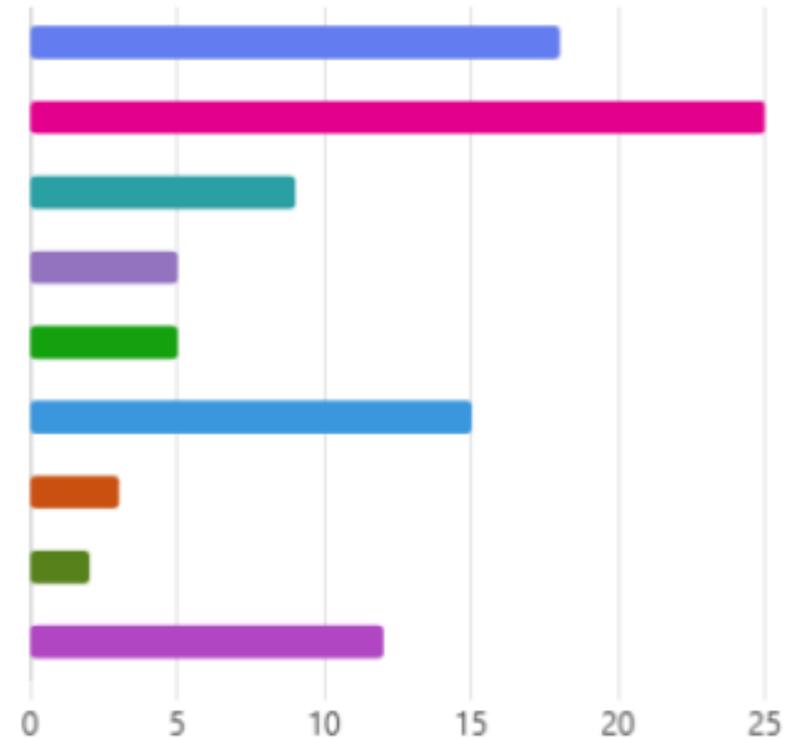
# Gibt es Gründe, die Sie von einer energetischen Sanierung abhalten?

● Nein, mein Haus ist bereits saniert.	21
● Kosten / Rentabilität	24
● Arbeitsaufwand	7
● fehlende Information / Wissen / Beratung	6
● fehlendes Fachpersonal zur Durchführung	3
● Nein, keine Gründe dagegen	4
● Sonstiges	7



## Gibt es Gründe, die Sie davon abhalten, mit erneuerbaren Energien zu heizen?

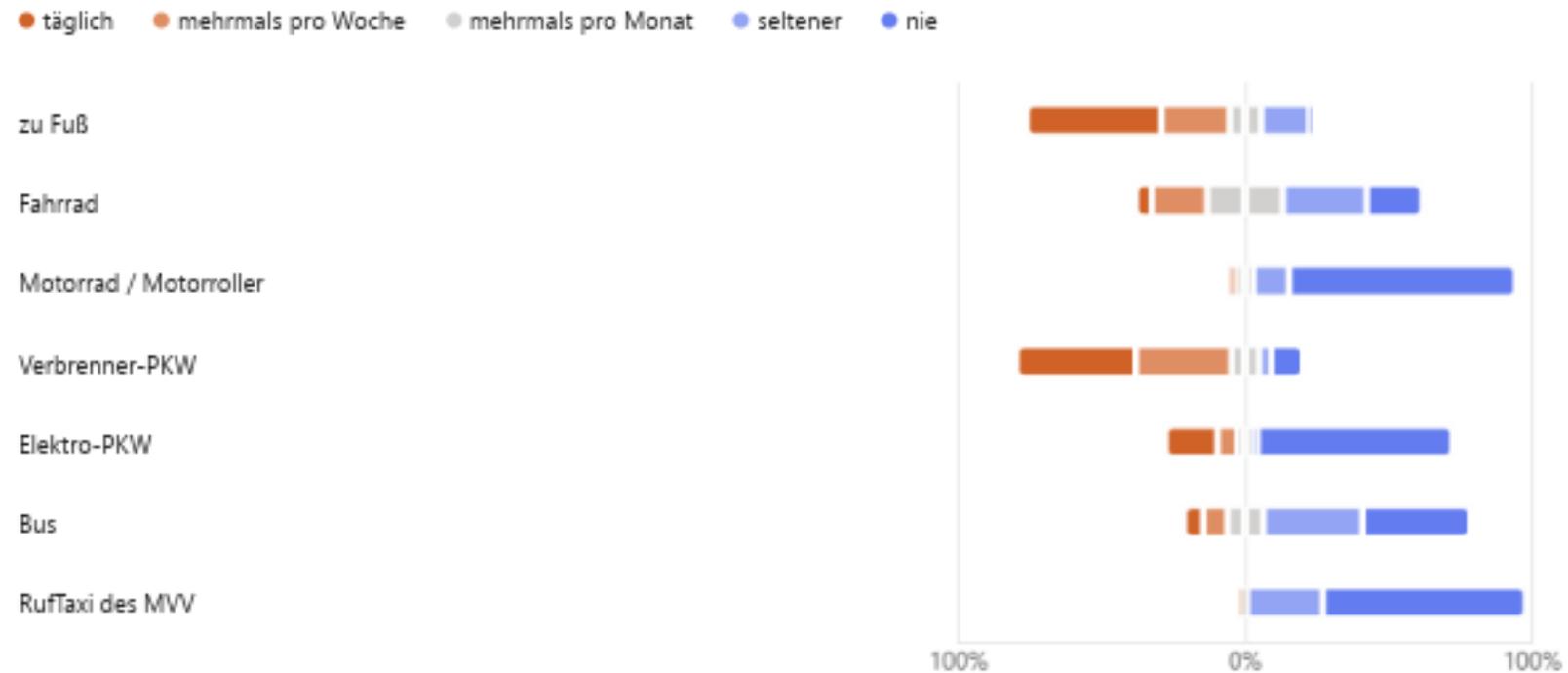
● Nein, mein Haus wird bereits mit erneuerbaren Energien geheizt.	18
● Kosten / Rentabilität	25
● Arbeitsaufwand	9
● fehlende Informationen / Wissen / Beratung	5
● fehlendes Fachpersonal zur Umstellung	5
● kein Wärmenetz verfügbar	15
● Unwägbarkeiten bei der Versorgungssicherheit	3
● Nein, keine Gründe dagegen	2
● Sonstiges	12



# Ideen der Teilnehmer zur Attraktivitätssteigerung erneuerbarer Energien in Egming

- Informationsveranstaltung, „Energietage“
- Wärmenetz
- grüner Wasserstoff, evtl. regional produziert
- Bürgerbeteiligung bei Energieprojekten

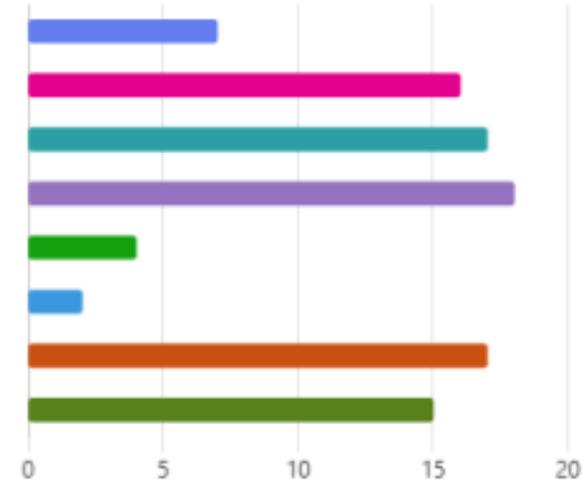
# Mobilitätsverhalten der Teilnehmer



# Hindernisse bei der Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel

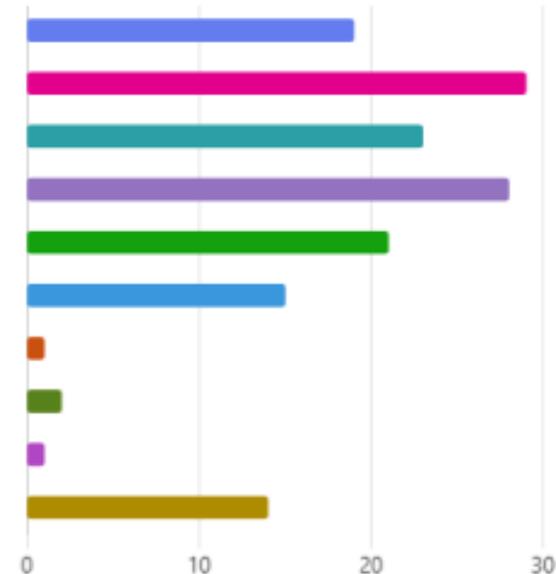
- innerhalb der Gemeinde:

● fehlende Gehwege	7
● fehlende Radwege	16
● zu weite / anstrengende Wegstrecken	17
● fehlende Transportmöglichkeiten (z.B. für schwere Einkäufe, Kleinkinder)	18
● körperliche Einschränkungen	4
● fehlende Fahrradabstellmöglichkeiten	2
● Nichts, ich verfüge über kein Auto oder benutze es nicht innerhalb der Gemeinde.	17
● Sonstiges	15



- außerhalb der Gemeinde:

● fehlende Transportmöglichkeiten (z.B. für schwere Einkäufe, Kleinkinder)	19
● Unzuverlässigkeit ÖPNV	29
● Taktlücken / geringes Angebot des ÖPNV	23
● lange Fahrtzeiten des ÖPNV	28
● keine Anbindung des ÖPNV an Orte, zu denen ich fahren möchte	21
● hohe Kosten des ÖPNV	15
● mangelnde Barrierefreiheit des ÖPNV	1
● körperliche Einschränkungen	2
● Nichts, ich verfüge über kein Auto oder nutze es nicht außerhalb der Gemeinde.	1
● Sonstiges	14



# betroffene Wegstrecken, auf denen das Auto genutzt wird

- „den Berg hoch“ vom Dorfladen zurück
- Münchener Straße
- Weg zum Einkaufen u. zu Ärzten (außerhalb Egmatings)
- Aying
- Höhenkirchen / S-Bahn
- München

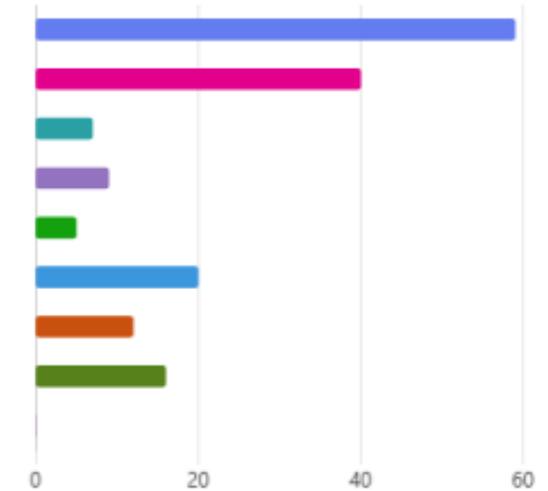
# Ideen der Teilnehmer für mehr umweltfreundliche Mobilität

- befestigte Fahrradwege, z.B. nach Oberpframmern, Glonn
- mehr (günstige) Lademöglichkeiten für E-Autos
- Ausbau ÖPNV (z.B. dichtere Taktung in den Ferien, 365€-Ticket für Schüler\*innen)
- Carsharing
- Leih-E-Räder

# Kommunikationswege in Egmatting

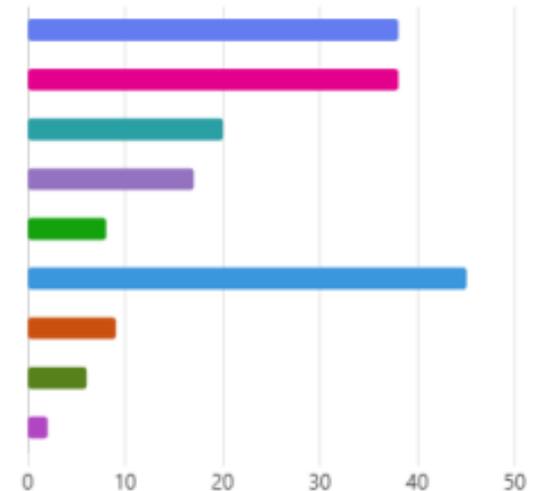
- Wie erfahren Sie von Geschehnissen in der Gemeinde?

Gemeindeblatt	59
Social Media / Videos	40
Infoveranstaltungen (vor Ort / online)	7
Plakate / Aushänge / Flyer	9
Gemeinderatssitzungen / Sitzungsprotokolle	5
Website der Gemeinde	20
(über-)regionale Presse	12
persönlicher Kontakt	16
Sonstiges	0



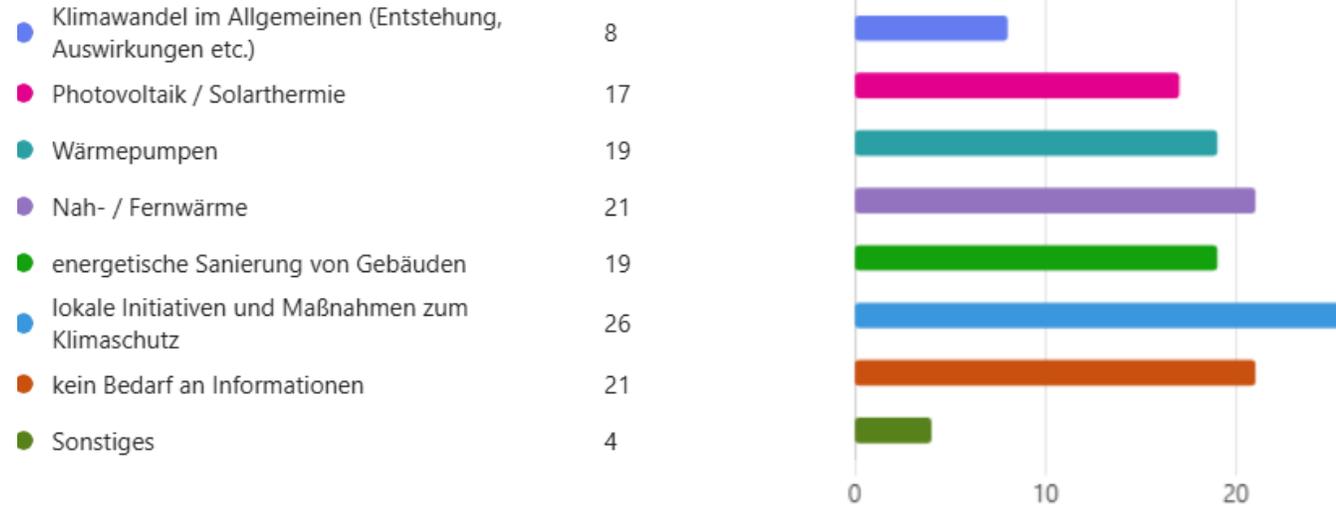
- Wie würden Sie gerne über Klimaschutz-Themen informiert werden?

Website der Gemeinde	38
Social Media, Videos	38
Newsletter	20
Infoveranstaltungen (vor Ort / online)	17
Gemeinderatssitzungen / Sitzungsprotokolle	8
Gemeindeblatt	45
Plakate / Aushänge / Flyer	9
(über-)regionale Presse	6
Sonstiges	2



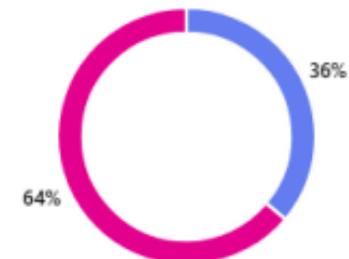
# Informationsbedarf der Teilnehmer

Zu welchen der folgenden Themen hätten Sie gerne mehr Informationen?



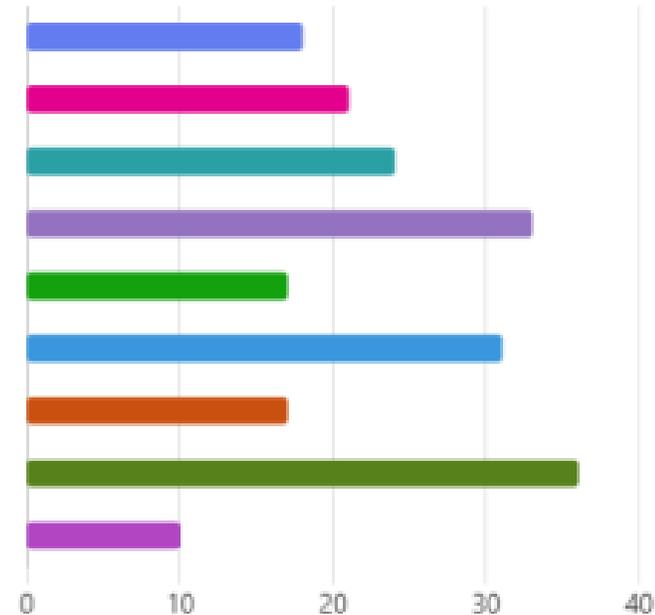
Fühlen Sie sich gut informiert über finanzielle Förderprogramme, die Bürger\*innen beim Klimaschutz unterstützen sollen?

- |        |    |
|--------|----|
| ● Ja   | 26 |
| ● Nein | 46 |



# In welchen Bereichen finden Sie es wichtig, dass die Gemeinde beim Klimaschutz aktiv wird?

zentraler Ansprechpartner sein / Informations- und Beratungsangebote	18
Gebäudesanierung / Energieeffizienz	21
erneuerbare Wärme	24
erneuerbare Stromproduktion (z.B. Bau von Windkraftanlagen, Photovoltaik)	33
klimafreundliche Mobilität	17
Vorbildfunktion, z.B. durch Sanierung kommunaler Gebäude	31
(Umwelt-) Bildung / Öffentlichkeitsarbeit	17
Ortsentwicklung / Bauen / innerörtliches Grün	36
Sonstiges	10



## konkrete Ideen:

- Energiesparen bei gemeindlichen Liegenschaften
- Wärmenetz
- größere Energieprojekte (Biogasanlage, Freiflächen-PV, Stromspeicher)
- Naturschutz (Wasserschutz, weniger Rodung, mehr Obstbäume)

# Stimmungsbild zu erneuerbaren Energien

Wie sehr befürworten Sie den Einsatz und Ausbau der folgenden Formen der Energiegewinnung?

● gar nicht   ● wenig   ● neutral   ● etwas   ● sehr   ● weiß nicht

Windkraft

Photovoltaik auf Dachflächen

Photovoltaik auf Freiflächen

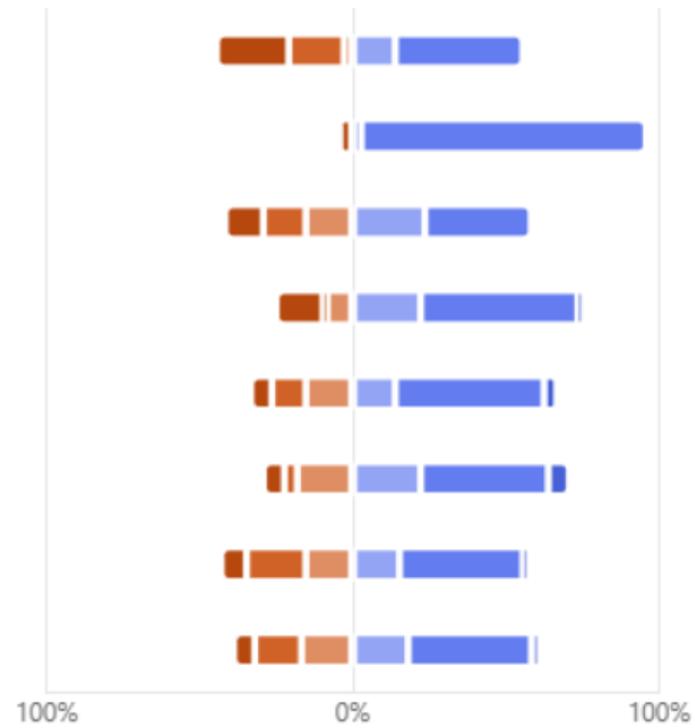
Photovoltaik über landwirtschaftlichem Anbau (sog. Agri-PV)

Luft-Wärmepumpen

Oberflächennahe Geothermie (Erd- oder Grundwasserwärmepumpen)

Holz (z.B. Hackschnitzel, Pellets)

Biomasse (in Biogasanlagen)



# allgemeine Rückmeldung der Teilnehmer zur Umfrage

- relativ positives Feedback: „Toll, dass dem Klimaschutz mehr Aufmerksamkeit zukommt“, aber auch: „erneuerbare Energie gibt es nicht“, alte Ölheizung sei nachhaltig, Gemeinde solle in keinem Bereich aktiv werden
- etwas Kritik an WKAs (insb. wegen Rodung, schleppendem Prozess, mangelnder Information)
- stinkende Holzbefeuernng

# Fazit und Ausblick

- erstes Stimmungsbild der Egmatinger zum Thema Klimaschutz, aber: Stichprobe recht klein und sehr verzerrt
- Erarbeitung konkreter und umsetzbarer Maßnahmen aus den eingereichten Ideen für Klimaschutzkonzept (wo möglich)
- im Herbst/Winter öffentlicher Workshop, bei dem die Vorschläge aufgegriffen werden